

Bestätigung nach Durchführung der Investitionsmaßnahme KfW-Energieeffizienzprogramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren (276, 277, 278)

An die
KfW
Niederlassung Bonn
53170 Bonn

Bitte füllen Sie die Bestätigung nach **Abschluss der Maßnahme** in Druckschrift oder maschinell aus (Zutreffendes bitte ankreuzen sowie entsprechende Leerfelder ausfüllen) und reichen sie unverzüglich nach Fertigstellung des Vorhabens, **spätestens innerhalb von 15 Monaten nach Vollausszahlung** des Darlehens über die Hausbank bei der KfW ein.

Ein ausfüllbares PDF Formular finden Sie unter www.kfw.de

Die beanstandungsfreie Prüfung dieser Bestätigung durch die KfW ist Voraussetzung für die Gewährung eines Tilgungszuschusses.

1. Kreditnehmer

Name/Firma _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ _____ Ort: _____

Vom kreditausreichenden Institut ("Hausbank") auszufüllen:

KfW-Geschäftspartnernummer: _____ **KfW-Darlehenskontonummer:** _____

Investitionsort (falls abweichend)

Straße/Hausnummer _____

PLZ _____ Ort: _____

2. Bestätigung des Sachverständigen

Name des Sachverständigen _____

Firma/Unternehmen _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ _____ Ort: _____

Telefonnummer _____

E-Mail-Adresse _____

Bestätigung für die durchgeführten Maßnahmen am vorgenannten Objekt:

Durchführung des Vorhabens gemäß "Bestätigung zum Kreditantrag"

Ich bestätigte, dass das KfW-Effizienzgebäude-Niveau bzw. die Einzelmaßnahmen gemäß der "Bestätigung zum Kreditantrag" erreicht bzw. durchgeführt wurde/n und durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW entsprechend den Erklärungen gemäß der "Bestätigung zum Kreditantrag" zur Verfügung zu stellen. Die technischen Anforderungen gemäß der Anlage "Technische Mindestanforderungen" (TMA) wurden eingehalten und die erforderlichen Nachweise und Dokumente gemäß TMA liegen vor.

Bitte nicht beschriften

von (Name Antragsteller) _____

- Gegenüber der "Bestätigung zum Kreditantrag" sind folgende Abweichungen eingetreten:**
- Das angestrebte KfW-Effizienzgebäude-Niveau gemäß der "Bestätigung zum Kreditantrag" **wurde nicht erreicht.** Eine aktualisierte "Bestätigung zum Kreditantrag" ist beigefügt.
 - Die angestrebten Einzelmaßnahmen wurden **nicht entsprechend den Technischen Mindestanforderungen durchgeführt.** Eine aktualisierte "Bestätigung zum Kreditantrag" ist beigefügt.
 - Es wurden **weniger und/oder andere Einzelmaßnahmen** als ursprünglich beantragt durchgeführt. Eine aktualisierte "Bestätigung zum Kreditantrag" ist beigefügt.
 - Es hat sich nur die Nettogrundfläche des Vorhabens geändert.
Die neue vorhabensbezogene Nettogrundfläche beträgt _____ m².

Ich bestätige, dass das KfW-Effizienzgebäude-Niveau bzw. die Einzelmaßnahmen bis auf die vorgenannten Einschränkungen gemäß der ursprünglichen "Bestätigung zum Kreditantrag" **und/oder** gemäß der beiliegenden aktualisierten "Bestätigung zum Kreditantrag" durchgeführt bzw. erreicht wurde/n und durch geeignete Unterlagen belegt werden kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW entsprechend den Erklärungen gemäß der "Bestätigung zum Kreditantrag" zur Verfügung zu stellen.

Ich/Wir versichere/versichern, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir sie durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich bin

- eine nach § 21 EnEV berechtigte Person für die Ausstellung oder Prüfung der Nachweise nach der EnEV für Nichtwohngebäude
- ein Sachverständiger der Kategorie "Energieeffizient Bauen und Sanieren – Nichtwohngebäude (KfW)" aus der Energieeffizienz-Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes unter www.energie-effizienz-experten.de
- ein Sachverständiger der Kategorie "KfW-Effizienzgebäude Denkmal aus der Energieeffizienz-Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes unter www.energie-effizienz-experten.de

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Sachverständigen

3. Bestätigung des Kreditnehmers

Ich/wir bestätige/bestätigen, dass der Neubau bzw. die Sanierung zum KfW-Energieeffizienzgebäude bzw. die Einzelmaßnahmen planmäßig bzw. mit den unter Nr. 2 benannten Abweichungen durchgeführt wurde/wurden.

Ich/Wir versichere/versichern, dass die eingesetzten Fördermittel vollständig und richtig gemäß Kreditvertrag verwendet wurden und dass ich/wir sie durch geeignete Unterlagen belegen kann/können.

Mir/uns ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ort, Datum

Unterschrift des Kreditnehmers / Firmenstempel

4. Bestätigung des kreditausreichenden Finanzierungsinstituts ("Hausbank")

(Bitte die KfW-Geschäftspartner-Nummer des Kreditnehmers und dessen KfW-Darlehenskontonummer auf der ersten Seite eintragen)

Kreditausreichendes Finanzierungsinstitut

Ansprechpartner: Name/Abteilung/ggf. Referenzzeichen beim kreditausreichenden Kreditinstitut ("Hausbank")

- Wir bestätigen den fristgerechten Einsatz der Mittel am gemäß Zusage geförderten Investitionsvorhaben**
- Der fristgerechte Einsatz der Mittel am gemäß Zusage geförderten Investitionsvorhaben kann nicht bestätigt werden. Die Abweichungen sind in der beigefügten separaten Aufstellung dargestellt.**

Ort, Datum

Unterschrift(en)/Stempel Finanzierungsinstitut

Informationsblatt (nicht bei der KfW einzureichen):

Für eine mögliche Anforderung durch die KfW innerhalb von 10 Jahren sind folgende Unterlagen durch den Antragsteller aufzubewahren:

1. Notwendige Nachweise und Dokumente für ein KfW-Effizienzgebäude

- **Nachweise über die förderfähigen Investitionskosten**
z. B. Rechnungen
- **Vollständige Dokumentation der Berechnung gemäß § 4 EnEV sowie alle dafür relevanten Nachweise**
 - › Bilanzierungsunterlagen (Energiebedarfsberechnung) inkl. Dokumentation des Referenzgebäudes und U-Wert-Berechnung
 - › Gebäudepläne
- Sonstige Planungsunterlagen, sofern relevant:
 - › Wärmebrückennachweis
 - › Simulation der Solaranlage
 - › Nachweis des Primärenergiefaktors bei Nah-/Fernwärme
 - › Nachweis produktspezifischer Kennwerte
- **Sofern relevant: Messprotokoll der Luftdichtheitsmessung**
- **Nachweis des hydraulischen Abgleichs durch Fachunternehmen**
- **Lüftungskonzept**
- **Unterlagen zur Dokumentation der vom Sachverständigen erbrachten Leistungen (Planung und Vorhabenbegleitung)**
- **Nachweise bei der Sanierung von Baudenkmalen**

Die für die baulichen Sanierungsmaßnahmen erforderlichen Abstimmungsnachweise bzw. Genehmigung der Denkmalschutzbehörde, bei reduzierten Anforderungswerten: Bestätigung des Sachverständigen über maximal erreichbaren Wert

2. Notwendige Nachweise und Dokumente für Einzelmaßnahmen

- **Nachweise über die förderfähigen Investitionskosten**
- **Bei Dämmung von Wänden, Dachflächen, Geschossdecken und Bodenflächen**
 - › Bestätigung des Fachunternehmers zum Aufbau und der Art der Dämmung
 - › Herstellernachweise zu den Eigenschaften, insbesondere der Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit der verbauten Materialien
- **Bei Erneuerung und Ertüchtigung von Fenstern und Außentüren**
 - › Bestätigung des Fachunternehmers über die Einhaltung der Anforderungen an die U-Werte und den wärmebrückenminimierten Einbau; sofern erforderlich: Hinweise zur Vermeidung von Feuchteschäden
 - › Herstellernachweise zu den energetischen Eigenschaften der Fenster/Türen/Tore
- **Bei Einbau, Austausch oder Optimierung raumluft- und klimatechnischer Anlagen inkl. Wärme-/Kälterückgewinnung und Abwärmenutzung**
 - › Herstellernachweis zu den anlagenspezifischen Kenndaten
 - › bei Ersteinbau, umfassender Erneuerung der Gesamtanlage oder Austausch des Ventilators: Bericht zur Übergabe der Anlage nach DIN EN 12599: 2013-01 Abschnitt 9
 - › bei Erneuerung der Luftleitungen: Protokoll der Messung des Leckluftstroms nach DIN EN 12599: 2013-01 Abschnitt D-8
- **Bei Erneuerung und/oder Optimierung der Wärme-/Kälteerzeugung, -verteilung und -speicherung inkl. Kraft-Wärme- bzw. Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlagen**
 - › Nachweis des hydraulischen Abgleichs
 - › Herstellernachweise zu den Anlagenkenndaten
- **Bei Austausch und/oder Optimierung der Beleuchtung**
 - › Beleuchtungskonzept inklusive entsprechendem lichttechnischen Planungsnachweis
 - › Herstellernachweise zu den Produktmerkmalen Leuchtenlichtausbeute, Farbwiedergabeindex, Bemessungslebensdauer und Lichtstromerhalt
 - › Bei LED: Datenblatt nach IEC 62717 für jeden Leuchtentyp
- **Bei Einbau oder Optimierung der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie der Gebäudeautomation**
 - › Mess-, Steuerungs- und Regelungskonzept
 - › Bei Maßnahme technisches Energiemanagement: Zählerkonzept